

Sitzungsvorlage

Gremium: Gemeinderat
Am: 19.05.2022

Betreff:

Öffentliche Beantwortung der Anfragen unter Bekanntgaben und Verschiedenes

Anlage(n):

Mitzeichnung

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme.

Beratungsfolge:

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungsdatum	Beschluss
Gemeinderat	Kenntnisnahme	öffentlich	19.05.2022	

Haushaltsrechtliche Deckung

Finanzielle Auswirkungen:

Entfällt

Deckungsvorschlag:

Entfällt

Sachdarstellung und Begründung:

1.) Werbetafeln für das Museum an der Schillerschule

Anfrage (Gemeinderat 31. März 2022):

Stadtrat Schantz ist aufgefallen, dass an der Werbetafel für das Museum an der Schillerschule alle Plakate abgerissen seien. Da könne man nichts mehr richtig erkennen. Er bitte darum, das wieder instand zu setzen und neue Plakate zu kleben. Die anderen Tafeln seien auch teilweise beschädigt.

Stellungnahme (Fachbereich Kultur und Sport – Frau Münkel):

Die Ausstellung im Erdgeschoss ging am Sonntag, 24.04.2022, zu Ende. Die zuständige Plakatierungsfirma wurde bereits mit der Neuplatatierung für die kommende Ausstellung beauftragt. Die Neuplatatierung ist in der Woche von Montag, 25.04.22, bis Freitag, 29.04.22, erfolgt. In diesem Zusammenhang ist auch das Nachkleben des Plakats für die Ausstellung im OG "Helden des Südwestens" erfolgt.

2.) Vorlage "Projekt Mobilität – Aufenthaltsqualität – Innenstadtentwicklung Perspektiven und Chancen für Kornwestheim: Vorstellung der Ergebnisse der Unternehmensbefragung die CIMA Beratung + Management GmbH" (74/2022) - hier: Abbau von Bänken im Parco d'Amore

Anfrage (Gemeinderat 31. März 2022):

Stadtrat Holzscheiter fragt sich, warum man dann im Parco d'Amore die Bänke abgebaut habe. Die Rentner beschwerten sich darüber bei ihm. Das seien solche Sachen, die er sich als Stadtrat anhören müsse. Man solle danach schauen, was das sei. Solche Sachen seien wichtig.

Stellungnahme (Fachbereich Planen und Bauen – Frau Kurz):

Im Parco d'Amore stehen acht Sitzbänke, bei denen das Holz verschlissen war. Es wurden in den letzten Wochen in zwei Aktionen Bänke abgebaut, im Bauhof abgeschliffen und neu gestrichen. Am Montag, 25.04.22 wurden die letzten Bänke wieder eingebaut. Während der Reparaturarbeiten waren immer vier Bänke im Park nutzbar.

3.) Beauftragung eines neuen Imagefilms für die Stadt Kornwestheim

Die Stadt Kornwestheim wird ihren Imagefilm erneuern. Der Gemeinderat hat die Mittel über die Verabschiedung des Doppelhaushalts 2022/2023 genehmigt. Das Rechnungsprüfungsamt hat die Stabsstelle Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit von Beginn an bei dem Prozess beraten. Drei Agenturen wurden aufgrund ihrer Referenzen angeschrieben und gebeten, ein Angebot zu erstellen. Die Angebote wurden anschließend miteinander verglichen und die Stabsstelle Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit ist daraufhin noch in die weitere Verhandlung mit einer Agentur eingetreten, die ihr Angebot allerdings nicht ausreichend anpassen konnte.

Für die Erarbeitung wurde die Firma Goldamsel Film GmbH (goldamselfilm.de) aus Bietigheim-Bissingen beauftragt. Das junge Team von Goldamsel Film konnte bereits einige Erfahrung in der Umsetzung von Imagefilmen sammeln, unter anderem für die Firma REVEN GmbH als auch für die MHP Riesen.

Die Stadt Kornwestheim ist davon überzeugt, dass Goldamsel Film mit diesen Referenzen und der modernen, kreativen Umsetzungsweise einen Imagefilm für Kornwestheim drehen wird, der langfristig repräsentativ ist.

Der neue Imagefilm soll Kornwestheim als lebenswerte Stadt in Szene setzen. Ziel ist es, sich von dem bisherigen Image der "Industriestadt" zu distanzieren und andere wichtige Aspekte aufzuarbeiten. Das Thema Wohnen, Leben (Freizeit), Kultur, Bildung und Soziales sollen besonders herausgearbeitet werden. Darüber hinaus sollen sich auch die Themen Wirtschaft (Industrie), Mobilität, Klima und Umwelt mit unterschiedlichen Fokuspunkten in dem Imagefilm wiederfinden.

Die Konzeptentwicklung in Zusammenarbeit mit der Stabsstelle Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit hat bereits begonnen. In verschiedenen Meetings werden die Inhalte und Themen definiert, die Orte für die Aufnahmen lokalisiert und die Stilrichtung fixiert. Anschließend wird das Konzept den Dezernenten vorgestellt. Voraussichtlich Ende Mai ist die Konzeptionsphase abgeschlossen. Mit den Dreharbeiten soll an den Kornwestheimer Tagen begonnen werden.